

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Formaldehyd 37% w/w Lösung z.A.

Überarbeitet am: 11.02.2026

Materialnummer: AC19.00259

Seite 1 von 17

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**1.1. Produktidentifikator**

Formaldehyd 37% w/w Lösung z.A.

UFI: 5P5C-X0W1-400C-WMJQ

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**Verwendung des Stoffs/des Gemischs**Reagenzien und Laborchemikalien
Nur für Labor- und Analysenzwecke.**Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Nicht für private Zwecke (Haushalt) verwenden.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firmenname: AnalytiChem Services, Unipessoal, Lda
Straße: Rua de Júlio Dinis 676 7º
Ort: N-4050-320 Porto
Telefon: +351 226002917
E-Mail: info@analytichem.com
Ansprechpartner: SDS service department
E-Mail: SDS@analytichem.com
Internet: www.analytichem.com
Auskunftgebender Bereich: SDS service department

Angaben zum Lieferanten oder Hersteller

Firmenname: AnalytiChem Belgium NV
Straße: Industriezone "De Arend" 2
Ort: B-8210 Zedelgem
Telefon: +32 50 28 83 20
E-Mail: info.be@analytichem.com
Ansprechpartner: SDS service department
E-Mail: SDS@analytichem.com
Auskunftgebender Bereich: AnalytiChem:
EU-Belgium: AnalytiChem Belgium, Industriezone "De Arend" 2, 8210 Zedelgem, Belgium, +32 50 28 83 20
EU-Germany: AnalytiChem Germany, Stempelstrasse 6, 47167 Duisburg, Germany, +49 203 51 94 – 200
EU-Netherlands: AnalytiChem Netherlands, Communicatieweg 7, 3641 SG Mijdrecht, The Netherlands, +31 297 286848
UK: AnalytiChem UK, Unit 7 Launton Business Center, Murdock Road, Bicester, OX26 4XB, England, +44 1869 355 500
USA: AnalytiChem USA, 227 China Road, Winslow, Maine, 04901, United States, +1 800-244-8378
Canada: AnalytiChem Canada, 21800 Clark Graham Avenue, Baie d'Urfe, H9X 4B6, Canada, +1 514-457-0701
Australia: ORE Research & Exploration Pty Ltd, 37A Hosie Street, Bayswater North, 3153, Australia, +61 3 9729 0333

1.4. Notrufnummer:

070 245 245 (8002 5500 Luxemburg) / +32 2 808 32 37 (CHEMTREC-Belgium) / +352 20 20 24 16 (CHEMTREC-Luxembourg)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Formaldehyd 37% w/w Lösung z.A.

Überarbeitet am: 11.02.2026

Materialnummer: AC19.00259

Seite 2 von 17

Weitere Angaben

Gemische sind nicht registrierungspflichtig. Die Registrierungsnummern der Inhaltsstoffe (soweit vorhanden) wurden im Abschnitt 3 angegeben.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Carc. 1B; H350
Muta. 2; H341
Acute Tox. 2; H330
Acute Tox. 3; H311
Acute Tox. 4; H302
Skin Corr. 1B; H314
Eye Dam. 1; H318
Skin Sens. 1; H317
STOT SE 1; H370 H335

Wortlaut der Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

2.2. Kennzeichnungselemente**Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

Formaldehyd
Methanol

Signalwort:

Gefahr

Piktogramme:**Gefahrenhinweise**

| | |
|--------|---|
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| H311 | Giftig bei Hautkontakt. |
| H314 | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H330 | Lebensgefahr bei Einatmen. |
| H341 | Kann vermutlich genetische Defekte verursachen. |
| H350 | Kann Krebs erzeugen. |
| H370 | Schädigt die Organe. |
| EUH071 | Wirkt ätzend auf die Atemwege. |

Sicherheitshinweise

| | |
|----------------|--|
| P260 | Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. |
| P280 | Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. |
| P303+P361+P353 | BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen. |
| P305+P351+P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. |
| P310 | Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. |

Besondere Kennzeichnung

Nur für gewerbliche Anwender.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Formaldehyd 37% w/w Lösung z.A.

Überarbeitet am: 11.02.2026

Materialnummer: AC19.00259

Seite 3 von 17

2.3. Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.2. Gemische****Chemische Charakterisierung**

Gemische in wässriger Lösung

Relevante Bestandteile

| CAS-Nr. | Stoffname | Anteil |
|---------|---|-------------|
| | EG-Nr. Index-Nr. REACH-Nr. | |
| | Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008) | |
| 50-00-0 | Formaldehyd | 35 - < 40 % |
| | 200-001-8 605-001-00-5 01-2119488953-20 | |
| | Carc. 1B, Muta. 2, Acute Tox. 2, Acute Tox. 3, Acute Tox. 3, Skin Corr. 1B, Eye Dam. 1, Skin Sens. 1A, STOT SE 3; H350 H341 H330 H311 H301 H314 H318 H317 H335 EUH071 | |
| 67-56-1 | Methanol | 10 - < 15 % |
| | 200-659-6 603-001-00-X 01-2119433307-44 | |
| | Flam. Liq. 2, Acute Tox. 3, Acute Tox. 3, Acute Tox. 3, STOT SE 1; H225 H331 H311 H301 H370 | |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

| CAS-Nr. | EG-Nr. | Stoffname | Anteil |
|---------|-----------|--|-------------|
| | | Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE | |
| 50-00-0 | 200-001-8 | Formaldehyd | 35 - < 40 % |
| | | inhalativ: LC50 = < 463 mg/l (Dämpfe); inhalativ: ATE 100 ppm (Gase); dermal: ATE = 300 mg/kg; oral: ATE 500 mg/kg Skin Corr. 1B; H314: >= 25 - 100 Skin Irrit. 2; H315: >= 5 - < 25 Eye Irrit. 2; H319: >= 5 - < 25 STOT SE 3; H335: >= 5 - 100 | |
| 67-56-1 | 200-659-6 | Methanol | 10 - < 15 % |
| | | inhalativ: LC50 = 128,2 mg/l (Dämpfe); inhalativ: ATE = 0,5 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: ATE = 300 mg/kg; oral: LD50 = 6000 mg/kg STOT SE 1; H370: >= 10 - 100 STOT SE 2; H371: >= 3 - < 10 | |

Weitere Angaben

Dieses Produkt enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe gemäß REACH VO EG Nr 1907/2006, Art. 57 oberhalb der gesetzlichen Konzentrationsgrenze von = 0,1 % (w/w).

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Selbstschutz des Ersthelfers

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.

Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.

Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Hautkontakt

Sofort abwaschen mit: Wasser

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Sofort Arzt hinzuziehen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Formaldehyd 37% w/w Lösung z.A.

Überarbeitet am: 11.02.2026

Materialnummer: AC19.00259

Seite 4 von 17

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Sofort Arzt hinzuziehen.

Beim Verschlucken besteht die Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens (starke Ätzwirkung).

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Reizend

ätzend

Allergische Reaktionen

Atemnot

Husten

Rauschzustand

Schwindel

Kopfschmerzen

Benommenheit

Erregung

Kopfschmerzen

Krämpfe

Sehstörungen

Narkosezustand

Gefahr ernster Augenschäden.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Ungeeignete Löschmittel

keine Beschränkung

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brennbare Flüssigkeiten

Bei Erwärmung:

Dämpfe sind schwerer als Luft, breiten sich am Boden aus und bilden mit Luft explosionsfähige Gemische.

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Im Brandfall können entstehen:

Stickoxide (NO_x)

Kohlendioxid (CO₂) Kohlenmonoxid

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Wenn gefahrlos möglich, unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen.

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Formaldehyd 37% w/w Lösung z.A.

Überarbeitet am: 11.02.2026

Materialnummer: AC19.00259

Seite 5 von 17

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende****Verfahren****Allgemeine Hinweise**

Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Personen in Sicherheit bringen.

Notfallpläne

Sachkundige hinzuziehen.

Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Einsatzkräfte

Sicherheitshinweise Einsatzkräfte : Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Explosionsgefahr

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**Für Rückhaltung**

Kanalisation abdecken.

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

Für Reinigung

Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

Weitere Angaben

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Exposition vermeiden - vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.

Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Behälter dicht geschlossen halten.

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Abzug verwenden (Labor).

Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Formaldehyd 37% w/w Lösung z.A.

Überarbeitet am: 11.02.2026

Materialnummer: AC19.00259

Seite 6 von 17

Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Die Wahl der Körperschutzmittel ist von der Gefahrstoffkonzentration und -menge abhängig. Die chemische Beständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Liferanten geklärt werden.

Weitere Angaben zur Handhabung

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden.

An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Schützen gegen: Licht

Ungeeignetes Material für Behälter/Anlagen: Metall

Zusammenlagerungshinweise

ationale Vorgaben beachten

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Behälter dicht verschlossen halten. Behälter trocken halten.

Kühl halten. Vor Sonnenbestrahlung schützen.

Lagertemperatur +15°C - +25°C

7.3. Spezifische Endanwendungen

Laborchemikalien

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1. Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte**

| CAS-Nr. | Bezeichnung | ppm | mg/m ³ | F/m ³ | Kategorie | Herkunft |
|---------|--------------|-----|-------------------|------------------|-----------|----------|
| 50-00-0 | Formaldehyde | 0,3 | 0,38 | | 15 min | |
| 67-56-1 | Methanol | 200 | 266 | | 8 h | |
| | | 250 | 333 | | 15 min | |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Formaldehyd 37% w/w Lösung z.A.

Überarbeitet am: 11.02.2026

Materialnummer: AC19.00259

Seite 7 von 17

DNEL-/DMEL-Werte

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | |
|--------------------------------|----------------|------------|-------------------------|--|
| DNEL Typ | Expositionsweg | Wirkung | Wert | |
| 50-00-0 | Formaldehyd | | | |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 9 mg/m ³ | |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | lokal | 0,375 mg/m ³ | |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 240 mg/kg KG/d | |
| Verbraucher DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 3,2 mg/m ³ | |
| Verbraucher DNEL, langfristig | inhalativ | lokal | 0,1 mg/m ³ | |
| Verbraucher DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 102 mg/kg KG/d | |
| Verbraucher DNEL, langfristig | oral | systemisch | 4,1 mg/kg KG/d | |
| Arbeitnehmer DNEL, akut | inhalativ | lokal | 0,75 mg/m ³ | |
| 67-56-1 | Methanol | | | |
| Verbraucher DNEL, akut | inhalativ | systemisch | 50 mg/m ³ | |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 260 mg/m ³ | |
| Arbeitnehmer DNEL, akut | inhalativ | systemisch | 260 mg/m ³ | |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | lokal | 260 mg/m ³ | |
| Arbeitnehmer DNEL, akut | inhalativ | lokal | 260 mg/m ³ | |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 40 mg/kg KG/d | |
| Arbeitnehmer DNEL, akut | dermal | systemisch | 40 mg/kg KG/d | |
| Verbraucher DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 50 mg/m ³ | |
| Verbraucher DNEL, langfristig | inhalativ | lokal | 50 mg/m ³ | |
| Verbraucher DNEL, akut | inhalativ | lokal | 50 mg/m ³ | |
| Verbraucher DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 8 mg/kg KG/d | |
| Verbraucher DNEL, akut | dermal | systemisch | 8 mg/kg KG/d | |
| Verbraucher DNEL, langfristig | oral | systemisch | 8 mg/kg KG/d | |
| Verbraucher DNEL, akut | oral | systemisch | 8 mg/kg KG/d | |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Formaldehyd 37% w/w Lösung z.A.

Überarbeitet am: 11.02.2026

Materialnummer: AC19.00259

Seite 8 von 17

PNEC-Werte

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Wert |
|--|-------------|-----------|
| Umweltkompartiment | | |
| 50-00-0 | Formaldehyd | |
| Süßwasser | | 0,44 mg/l |
| Süßwasser (intermittierende Freisetzung) | | 4,44 mg/l |
| Meerwasser | | 0,44 mg/l |
| Süßwassersediment | | 2,3 mg/kg |
| Meeressediment | | 2,3 mg/kg |
| Mikroorganismen in Kläranlagen | | 0,19 mg/l |
| Boden | | 0,2 mg/kg |
| 67-56-1 | Methanol | |
| Süßwasser | | 20,8 mg/l |
| Süßwasser (intermittierende Freisetzung) | | 1540 mg/l |
| Meerwasser | | 2,08 mg/l |
| Süßwassersediment | | 77 mg/kg |
| Meeressediment | | 7,7 mg/kg |
| Mikroorganismen in Kläranlagen | | 100 mg/l |
| Boden | | 100 mg/kg |

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstungen.

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden .

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

- Korbbrille
- Gesichtsschutzschirm

Handschutz

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Geeignet sind beispielsweise Schutzhandschuhe der Firma KCL GmbH, D-36124 Eichenzell, email: vertrieb@kcl.de mit folgender Spezifikation (Prüfung erfolgte nach EN374):

Bei häufigerem Handkontakt
 Handelsname/Bezeichnung: KCL 897 Butoject®
 Empfohlenes Material: Butylkautschuk 0,3 mm
 Tragedauer bei permanentem Kontakt: > 480 min

Bei kurzzeitigem Handkontakt
 Handelsname/Bezeichnung: KCL 890 Vitoject®
 Empfohlenes Material: FKM (Fluorkautschuk) 0,7 mm

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Formaldehyd 37% w/w Lösung z.A.

Überarbeitet am: 11.02.2026

Materialnummer: AC19.00259

Seite 9 von 17

Tragedauer bei gelegentlichem Kontakt (Spritzer): > 145 min

Die oben genannten Durchbruchzeiten wurden mit Materialproben der empfohlenen Handschuhtypen in Labormessungen von KCL nach EN374 ermittelt. Diese Empfehlung gilt nur für das im Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt, das von uns geliefert wird und den von uns angegebenen Verwendungszweck. Bei der Lösung in oder bei der Vermischung mit anderen Substanzen und bei von der EN374 abweichenden Bedingungen müssen Sie sich an den Lieferanten von CE-genehmigten Handschuhen wenden (z.B. KCL GmbH, D-36124 Eichenzell, Internet: www.kcl.de).

Körperschutz

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
Schwer entflammbare oder flammhemmende Kleidung tragen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen.
Hautschutzplan erstellen und beachten!

Atemschutz

Atemschutz ist erforderlich bei: Aerosol- oder Nebelbildung
Filtergerät mit Filter bzw. Gebläsefiltergerät Typ: ABEK
Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des Herstellers ausgeführt und entsprechend dokumentiert werden.

Thermische Gefahren

Keine Daten verfügbar

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
Explosionsgefahr

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

| | |
|---|------------------------|
| Aggregatzustand: | Flüssig |
| Farbe: | farblos |
| Geruch: | stechend |
| Geruchsschwelle: | Keine Daten verfügbar |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: | < -15 °C |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: | 93-96 °C |
| Entzündbarkeit: | Keine Daten verfügbar |
| Untere Explosionsgrenze: | Keine Daten verfügbar |
| Obere Explosionsgrenze: | Keine Daten verfügbar |
| Flammpunkt: | 62 °C |
| Zersetzungstemperatur: | Keine Daten verfügbar |
| pH-Wert (bei 20 °C): | 2,8 - 4 |
| Kinematische Viskosität: | Keine Daten verfügbar |
| Wasserlöslichkeit: | Löslich in: Wasser |
| Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln | |
| Keine Daten verfügbar | |
| Lösungsgeschwindigkeit: | Keine Daten verfügbar |
| Verteilungskoeffizient | Keine Daten verfügbar |
| n-Oktanol/Wasser: | |
| Dispersionsstabilität: | Keine Daten verfügbar |
| Dampfdruck: | Keine Daten verfügbar |
| Dampfdruck: | Keine Daten verfügbar |
| Dichte: | 1,09 g/cm ³ |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Formaldehyd 37% w/w Lösung z.A.

Überarbeitet am: 11.02.2026

Materialnummer: AC19.00259

Seite 10 von 17

| | |
|------------------------|-----------------------|
| Relative Dichte: | Keine Daten verfügbar |
| Schüttdichte: | Keine Daten verfügbar |
| Relative Dampfdichte: | Keine Daten verfügbar |
| Partikeleigenschaften: | Keine Daten verfügbar |

9.2. Sonstige Angaben**Angaben über physikalische Gefahrenklassen**

Explosionsgefahren

Gefahr der Staubexplosion.

Weiterbrennbarkeit:

Keine Daten verfügbar

Selbstentzündungstemperatur

Feststoff:

Keine Daten verfügbar

Gas:

Keine Daten verfügbar

Oxidierende Eigenschaften

Keine Daten verfügbar

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Verdampfungsgeschwindigkeit:

Keine Daten verfügbar

Lösemitteltrennprüfung:

Keine Daten verfügbar

Lösemittelgehalt:

Keine Daten verfügbar

Festkörpergehalt:

Keine Daten verfügbar

Sublimationstemperatur:

Keine Daten verfügbar

Erweichungspunkt:

Keine Daten verfügbar

Pourpoint:

Keine Daten verfügbar

Keine Daten verfügbar

Dynamische Viskosität:

Keine Daten verfügbar

Auslaufzeit:

Keine Daten verfügbar

Weitere Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Reduktionsmittel

Gefahr der Polymerisation

Bei Erwärmung: Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

10.2. Chemische Stabilität

Schützen gegen: Licht

Enthält als Stabilisator(en): Methanol

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Säuren

Phenol

Salpetersäure

Wasserstoffperoxid

Alkalien (Laugen)

Permanganate, z.B. Kaliumpermanganat

Oxidationsmittel

Salzsäure

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

Schützen gegen:

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Formaldehyd 37% w/w Lösung z.A.

Überarbeitet am: 11.02.2026

Materialnummer: AC19.00259

Seite 11 von 17

Licht

10.5. Unverträgliche Materialien

- Metalle
- Stahl
- Kupfer

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

beim Brand siehe:
ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Weitere Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung

Exposition vermeiden - vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.

Akute Toxizität

- Lebensgefahr bei Einatmen.
- Giftig bei Hautkontakt.
- Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- Beim Verschlucken besteht die Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens (starke Ätzwirkung).
- Lungenödem
- Schleimhautirritationen im Mund, Rachen, Speiseröhre und Magen-Darm-Trakt.
- inhalative Wirkung: Schädigung des Atemtrakts.

ATEmix berechnet

ATE (oral) 588,2 mg/kg; ATE (dermal) 666,7 mg/kg; ATE (inhalativ Dampf) 1,360 mg/l

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | | |
|---------|-----------------------|-----------------|---------|---|--|
| | Expositionsweg | Dosis | Spezies | Quelle | Methode |
| 50-00-0 | Formaldehyd | | | | |
| | oral | ATE 500 mg/kg | | | |
| | dermal | ATE 300 mg/kg | | | |
| | inhalativ (4 h) Dampf | LC50 < 463 mg/l | Ratte | Study report (2015) | OECD Guideline 403 |
| | inhalativ Gas | ATE 100 ppm | | | |
| 67-56-1 | Methanol | | | | |
| | oral | LD50 6000 mg/kg | Affe | Amer J Ophthalmol 40: 76-83 (cited in DG) | Determination of the acute toxicity of t |
| | dermal | ATE 300 mg/kg | | | |
| | inhalativ (4 h) Dampf | LC50 128,2 mg/l | Ratte | Study report (1980) | Study performed according to internal co |
| | inhalativ Staub/Nebel | ATE 0,5 mg/l | | | |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Formaldehyd 37% w/w Lösung z.A.

Überarbeitet am: 11.02.2026

Materialnummer: AC19.00259

Seite 12 von 17

Reiz- und Ätzwirkung

Ätzwirkung auf die Haut/Hautreizung: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Verursacht schwere Augenschäden.
Wirkt ätzend auf die Atemwege.
Tränenreizend.

Sensibilisierende Wirkungen

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. (Formaldehyd)

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Kann Krebs erzeugen. (Formaldehyd)
Kann vermutlich genetische Defekte verursachen. (Formaldehyd)
Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Schädigt die Organe. (Methanol)
Kann die Atemwege reizen. (Formaldehyd)
Leber- und Nierenschäden
Herz
Augen

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

Keine Daten verfügbar

Spezifische Wirkungen im Tierversuch

Keine Daten verfügbar

Sonstige Angaben zu Prüfungen

Keine Daten verfügbar

Erfahrungen aus der Praxis

Keine Daten verfügbar

11.2. Angaben über sonstige Gefahren**Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltsstoff die Kriterien erfüllt.

Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

Allgemeine Bemerkungen

Reizend
ätzend
Allergische Reaktionen
Atemnot
Husten
Rauschzustand
Schwindel
Kopfschmerzen
Benommenheit
Erregung
Kopfschmerzen
Krämpfe
Sehstörungen
Narkosezustand

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Formaldehyd 37% w/w Lösung z.A.

Überarbeitet am: 11.02.2026

Materialnummer: AC19.00259

Seite 13 von 17

Gefahr ernster Augenschäden.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | | | |
|---------|--------------------------|----------------------|-----------|---------------------------------|---|--|
| | Aquatische Toxizität | Dosis | [h] [d] | Spezies | Quelle | Methode |
| 50-00-0 | Formaldehyd | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 27,57 mg/l | 96 h | Ictalurus punctatus | Prog.Fish-Cult. 20(1):8-15 (1958) | acute toxicity test; "static bioassay" |
| | Akute Algentoxizität | ErC50 3,48 mg/l | 72 h | Desmodesmus subspicatus | Ecotoxicol Environ Safety 54: 346-354 (2) | OECD Guideline 201 |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 5,8 mg/l | 48 h | Daphnia pulex | Water, Air and Soil Pollution 97, 315-32 | OECD Guideline 202 |
| | Fischtoxizität | NOEC >= 48 mg/l | 28 d | Oryzias latipes | NTIS (ed.) Compendium of the FY1988 and | OECD Guideline 215 |
| | Crustaceatoxizität | NOEC >= 6,4 mg/l | 21 d | Daphnia magna | Study report (2008) | OECD Guideline 211 |
| | Akute Bakterientoxizität | EC50 19 mg/l () | 3 h | Belebtschlamm | Chemosphere 14, 1239-1251 (1985) | OECD Guideline 209 |
| 67-56-1 | Methanol | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 15400 mg/l | 96 h | Lepomis macrochirus | Bulletin of Environmental Contamination | other: EPA-660/3-75-00 9, 1975 |
| | Akute Algentoxizität | ErC50 ca. 22000 mg/l | 96 h | Pseudokirchneriella subcapitata | Ecotoxicology and Environmental Safety 7 | OECD Guideline 201 |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 > 10000 mg/l | 48 h | Daphnia magna | Water Research 23(4): 495-499 (1989) | other: DIN 38412 Teil 11 |
| | Fischtoxizität | NOEC 446,7 mg/l | 28 d | Pimephales promelas | SAR and QSAR in Environmental Research, | Calculation performed with ECOSAR |
| | Crustaceatoxizität | NOEC 208 mg/l | 21 d | Daphnia magna | OECD QSAR Toolbox Report (2013) | Toxicity of the target chemical is predi |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

Verteilungskoeffizient n-Oktanoll/Wasser

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Log Pow |
|---------|-------------|---------|
| 50-00-0 | Formaldehyd | 0,35 |
| 67-56-1 | Methanol | -0,77 |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Formaldehyd 37% w/w Lösung z.A.

Überarbeitet am: 11.02.2026

Materialnummer: AC19.00259

Seite 14 von 17

BCF

| CAS-Nr. | Bezeichnung | BCF | Spezies | Quelle |
|---------|-------------|-----|--|----------------------|
| 50-00-0 | Formaldehyd | < 1 | Paralichthys olivaceus and Sebastes schlegeli | Aquaculture 194, 253 |
| 67-56-1 | Methanol | 1 | Cyprinus carpio | Comparative Biochemi |

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltsstoff die Kriterien erfüllt.

12.7. Andere schädliche WirkungenNicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
Bildet trotz Verdünnung noch ätzende Gemische mit Wasser.**Weitere Hinweise**

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlungen zur Entsorgung**Entsorgung gemäß Richtlinie 2008/98/EG über Abfälle und gefährliche Abfälle.
Unter Beachtung behördlicher Vorschriften einer chemisch/physikalischen Behandlungsanlage zuführen.
Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.
Die Abfallschlüsselnummer ist in Absprache mit dem Entsorger oder der zuständigen Behörde zu ermitteln.**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)**

| | |
|--|-------------------|
| 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: | UN 2209 |
| 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: | FORMALDEHYDLÖSUNG |
| 14.3. Transportgefahrenklassen: | 8 |
| 14.4. Verpackungsgruppe: | III |
| Gefahrzettel: | 8 |
| Klassifizierungscode: | C9 |
| Sondervorschriften: | 533 |
| Begrenzte Menge (LQ): | 5 L |
| Freigestellte Menge: | E1 |
| Beförderungskategorie: | 3 |
| Gefahrnummer: | 80 |
| Tunnelbeschränkungscode: | E |

Binnenschifftransport (ADN)

| | |
|--|-------------------|
| 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: | UN 2209 |
| 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: | FORMALDEHYDLÖSUNG |
| 14.3. Transportgefahrenklassen: | 8 |
| 14.4. Verpackungsgruppe: | III |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Formaldehyd 37% w/w Lösung z.A.

Überarbeitet am: 11.02.2026

Materialnummer: AC19.00259

Seite 15 von 17

Gefahrzettel: 8
Klassifizierungscode: C9
Sondervorschriften: 533
Begrenzte Menge (LQ): 5 L
Freigestellte Menge: E1

Seeschiffstransport (IMDG)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: UN 2209
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: FORMALDEHYDE SOLUTION
14.3. Transportgefahrenklassen: 8
14.4. Verpackungsgruppe: III
Gefahrzettel: 8
Sondervorschriften: -
Begrenzte Menge (LQ): 5 L
Freigestellte Menge: E1
EmS: F-A, S-B

Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: UN 2209
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: FORMALDEHYDE SOLUTION
14.3. Transportgefahrenklassen: 8
14.4. Verpackungsgruppe: III
Gefahrzettel: 8
Sondervorschriften: A803
Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 1 L
Passenger LQ: Y841
Freigestellte Menge: E1
IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: 852
IATA-Maximale Menge - Passenger: 5 L
IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 856
IATA-Maximale Menge - Cargo: 60 L

14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: Nein

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):
Eintrag 3, Eintrag 28, Eintrag 40, Eintrag 69, Eintrag 75
Angaben zur SEVESO III-Richtlinie H2 AKUT TOXISCH
2012/18/EU:

Zusätzliche Hinweise

Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinie (92/85/EWG) für werdende oder stillende Mütter beachten. Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (94/33/EG) beachten.

Nationale Vorschriften

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Formaldehyd 37% w/w Lösung z.A.

Überarbeitet am: 11.02.2026

Materialnummer: AC19.00259

Seite 16 von 17

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (94/33/EG) beachten. Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinienverordnung (92/85/EWG) für werdende oder stillende Mütter beachten.

Wassergefährdungsklasse (D): 3 - stark wassergefährdend

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungen

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 1,2,6,8,9,11,12,13,15.

Abkürzungen und Akronyme

- Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 2
- Acute Tox. 2: Akute Toxizität, Gefahrenkategorie 2
- Acute Tox. 3: Akute Toxizität, Gefahrenkategorie 3
- Acute Tox. 4: Akute Toxizität, Gefahrenkategorie 4
- Skin Corr. 1B: Ätzwirkung auf die Haut, Unterkategorie 1B
- Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung, Gefahrenkategorie 1
- Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut, Gefahrenkategorie 1
- Skin Sens. 1A: Sensibilisierung der Haut, Gefahrenkategorie 1A
- Muta. 2: Keimzellmutagenität, Gefahrenkategorie 2
- Carc. 1B: Karzinogenität, Gefahrenkategorie 1B
- STOT SE 1: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 1
- STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

[CLP]

| Einstufung | Einstufungsverfahren |
|---------------------|----------------------|
| Carc. 1B; H350 | Berechnungsverfahren |
| Muta. 2; H341 | Berechnungsverfahren |
| Acute Tox. 2; H330 | Berechnungsverfahren |
| Acute Tox. 3; H311 | Berechnungsverfahren |
| Acute Tox. 4; H302 | Berechnungsverfahren |
| Skin Corr. 1B; H314 | Berechnungsverfahren |
| Eye Dam. 1; H318 | Berechnungsverfahren |
| Skin Sens. 1; H317 | Berechnungsverfahren |
| STOT SE 1; H370 | Berechnungsverfahren |
| STOT SE 3; H335 | Berechnungsverfahren |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H301 Giftig bei Verschlucken.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H311 Giftig bei Hautkontakt.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H330 Lebensgefahr bei Einatmen.
- H331 Giftig bei Einatmen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H341 Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.
- H350 Kann Krebs erzeugen.
- H370 Schädigt die Organe (Augen, zentrales Nervensystem).

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Formaldehyd 37% w/w Lösung z.A.

Überarbeitet am: 11.02.2026

Materialnummer: AC19.00259

Seite 17 von 17

H370 Schädigt die Organe.
EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege.

Weitere Angaben

Für angemessene Informationen, Anweisungen und Ausbildung der Verwender sorgen
Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.
Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.
Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

(Die Daten der relevanten Bestandteile wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)